



Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 291/2011

Erfurt, 12. Oktober 2011

Das Thüringer Bauhauptgewerbe von Januar bis Juli 2011 im Vergleich

Von Januar bis Juli 2011 stieg der Umsatz in den Betrieben des Thüringer Bauhauptgewerbes mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreszeitraum um 14,7 Prozent auf 991 Millionen Euro an. Nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik wurden im Vergleich dazu in den neuen Bundesländern 14,9 Prozent und in Deutschland 14,4 Prozent erreicht.

Während sich der Auftragseingangsindex im Bauhauptgewerbe als wichtiger Frühindikator der wirtschaftlichen Entwicklung von Januar bis Juli 2011 in Thüringen um 6,0 Prozent verringerte, wurde für Deutschland ein Anstieg um 4,5 Prozent ermittelt.

Auch die Beschäftigtenzahl ging im Vergleich zum Vorjahreszeitraum in Thüringen um 2,0 Prozent zurück. Demgegenüber gab es im Durchschnitt Deutschlands einen Anstieg um 3,0 Prozent und in der Summe der neuen Bundesländer stieg die Zahl der Baubeschäftigten um 2,7 Prozent an.

Trotz des Beschäftigtenrückgangs wurden im Thüringer Bauhauptgewerbe im Vergleich zum Vorjahreszeitraum 6,2 Prozent mehr Arbeitsstunden geleistet. Im Durchschnitt der neuen Bundesländer stieg die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden um 12,3 Prozent an und in Deutschland wurde ein Anstieg um 12,0 Prozent festgestellt.

Der Umsatz je Beschäftigten (Umsatzproduktivität) stieg in Thüringen von Januar bis Juli 2011 gegenüber dem Vergleichszeitraum 2010 um 17,1 Prozent an. Damit lag Thüringen über dem Bundesdurchschnitt von 11,0 Prozent und auch über dem Durchschnitt der neuen Bundesländer, welche einen Zuwachs von 13,0 Prozent erzielten. Die Produktivität in Thüringen stieg nunmehr seit sechs Monaten stärker als die Produktivität im Bundesdurchschnitt und im Durchschnitt der Neuen Bundesländer.

Weitere Auskünfte erteilt:

Ulrike Lenk

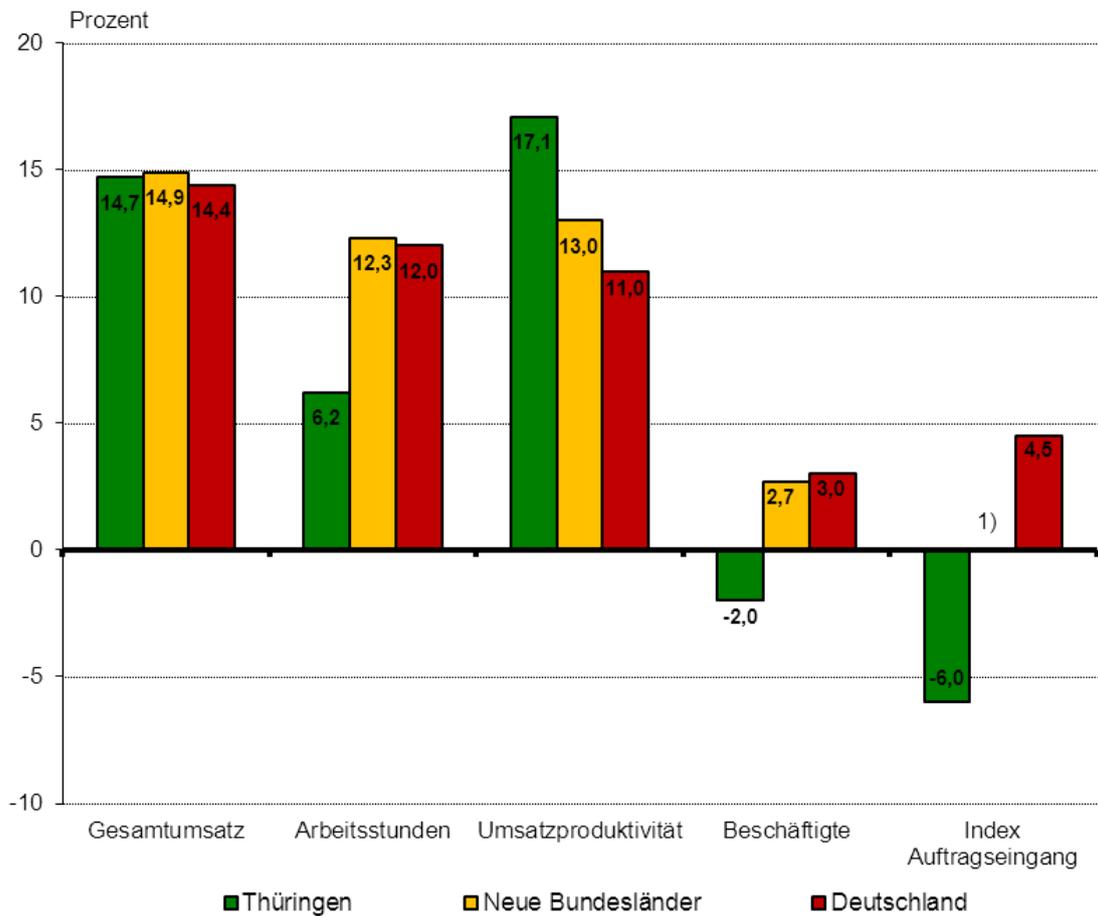
Telefon: 03681 354-251

E-Mail: ulrike.lenk@statistik.thueringen.de

- Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht -

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37 -84111/ -84113 – Telefax: 0361 37-84698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – www.statistik.thueringen.de

**Veränderung ausgewählter Merkmale im Bauhauptgewerbe
Januar bis Juli 2011 zum Vorjahreszeitraum
in Thüringen, in den Neuen Bundesländern und in Deutschland**



Thüringer Landesamt für Statistik

1) Angaben für die Neuen Bundesländer nicht verfügbar

- Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht -

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37 -84111/ -84113 – Telefax: 0361 37-84698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – www.statistik.thueringen.de

**Ausgewählte Merkmale im Bauhauptgewerbe
für Deutschland, die Neuen Bundesländer und Thüringen**

Merkmal	Gebiet	Einheit	Juli 2011		Januar bis Juli 2011	
			Absolute Werte	Veränderung zum Vorjahresmonat in Prozent	Absolute Werte	Veränderung zum Vorjahreszeitraum in Prozent
Gesamtumsatz	Deutschland	Millionen Euro	5 527	3,7	30 555	14,4
	Neue Bundesländer		1 281	4,5	6 834	14,9
	Thüringen		190	1,4	991	14,7
Index des Auftragseingangs	Deutschland	2005=100	115,4	6,1	102,7	4,5
	Neue Bundesländer ¹⁾					
	Thüringen		95,9	-22,1	83,4	-6,0
Beschäftigte im Monatsdurchschnitt	Deutschland	1 000 Personen	390	3,0	382	3,0
	Neue Bundesländer		99	1,9	97	2,7
	Thüringen		15	-3,2	15	-2,0
Arbeitsstunden	Deutschland	Millionen Stunden	43	0,1	266	12,0
	Neue Bundesländer		11	-0,5	68	12,3
	Thüringen		2	-7,2	11	6,2
Umsatzproduktivität	Deutschland	Euro	14 154	0,7	80 056	11,0
	Neue Bundesländer		12 942	2,5	70 775	13,0
	Thüringen		12 436		66 974	17,1
Entgelte (Bruttolohn und Gehalt)	Deutschland	Millionen Euro	1 111	4,2	7 064	7,3
	Neue Bundesländer		240	3,2	1 514	6,3
	Thüringen		35	-5,9	224	1,1

1) Angaben für die Neuen Bundesländer nicht verfügbar

Deutschland, Neue Bundesländer und Thüringen grundsätzlich vorläufige Ergebnisse

- Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht -